



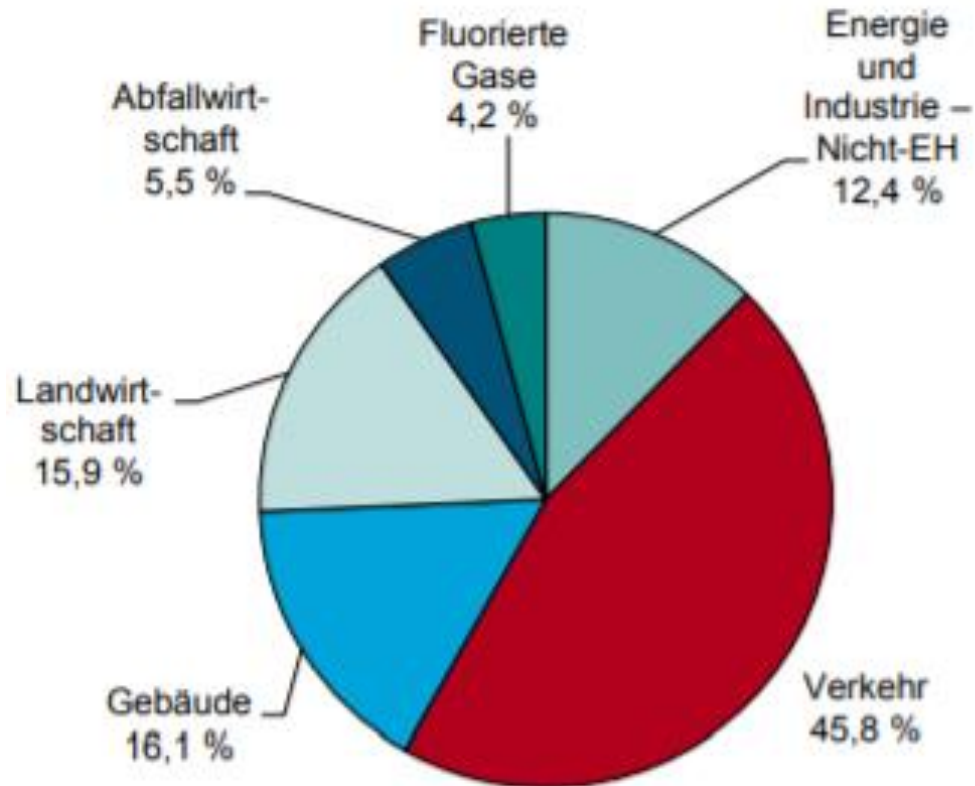
# Elektromobilität in Niederösterreich

ABTEILUNG UMWELT-  
UND ENERGIEWIRTSCHAFT / RU3

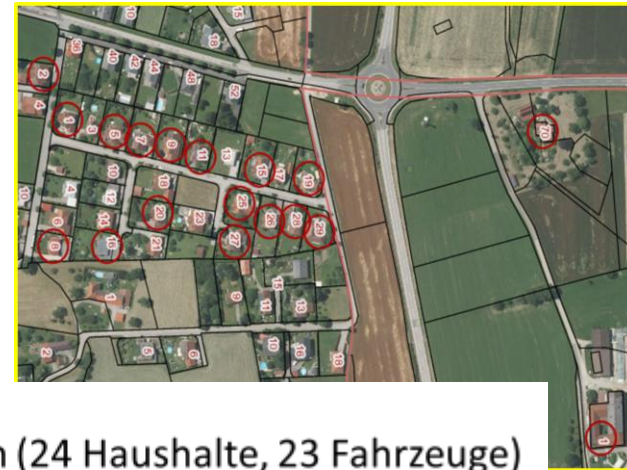
Franz Angerer



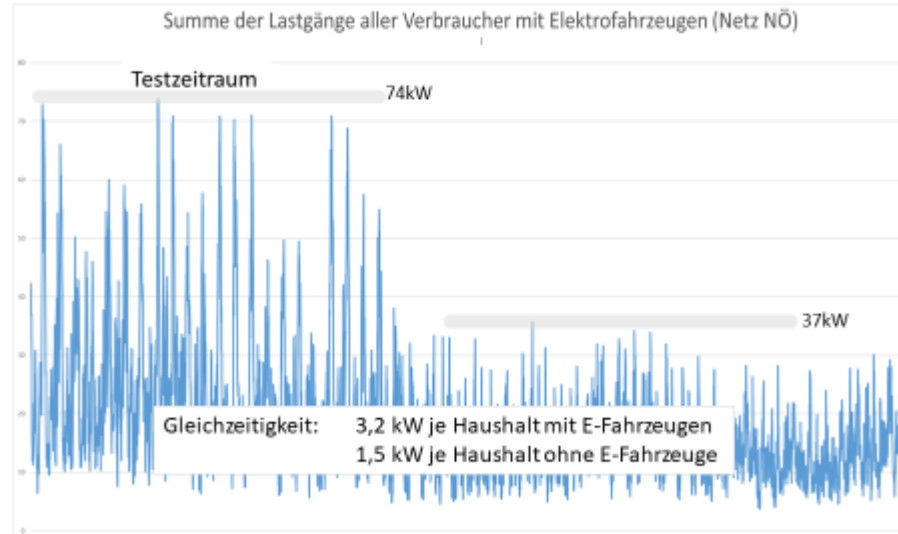
# Anteil der einzelnen Sektoren an den Treibhausgasemissionen (ohne Emissionshandel) Quelle UBA



# Feldversuche zur Ermittlung der Auswirkungen auf die Stromnetze

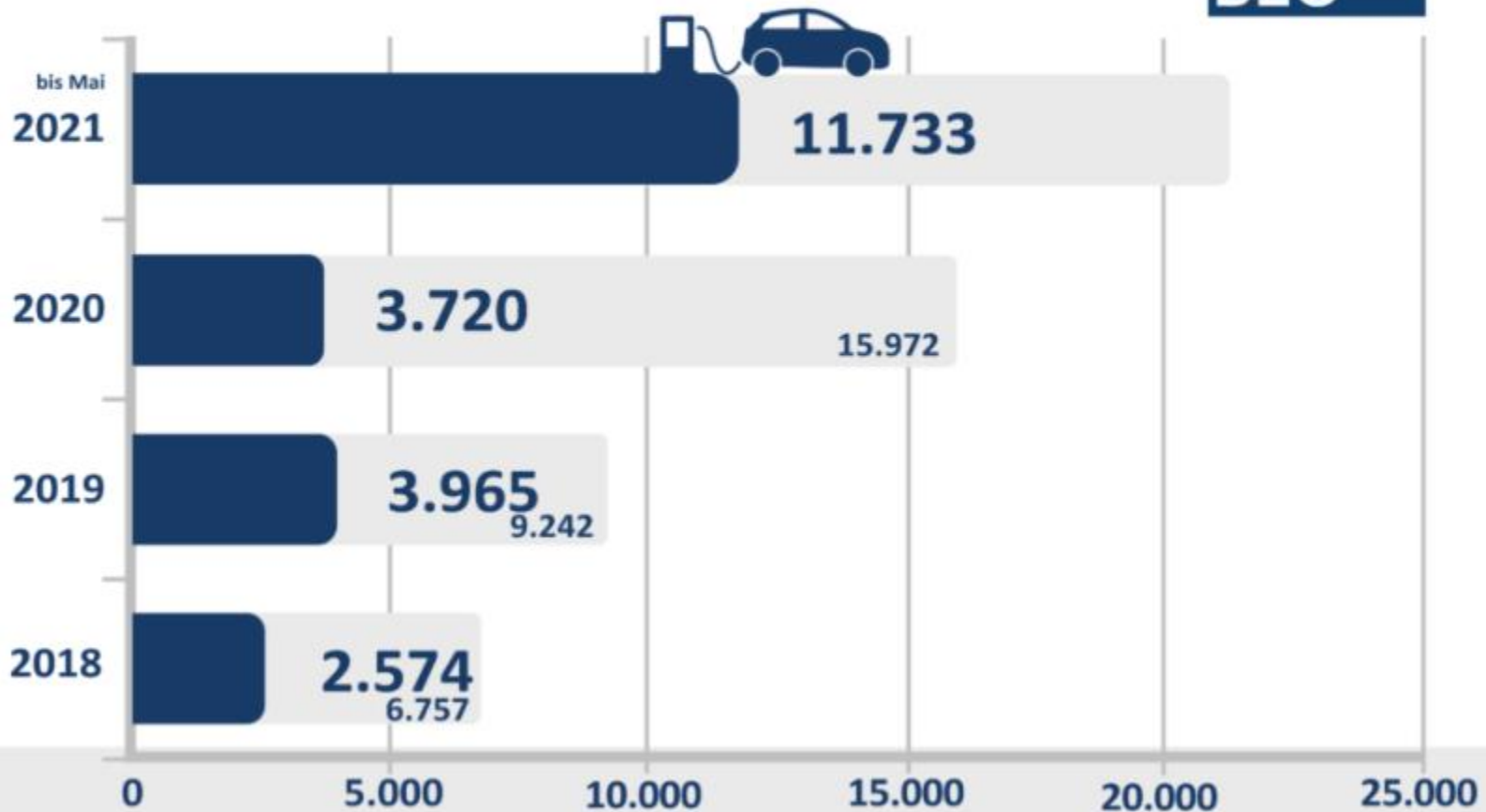


Feldtest Echtsenbach (24 Haushalte, 23 Fahrzeuge)



# E-Autos in Österreich 2021

## Neuzulassungen Jänner - Mai

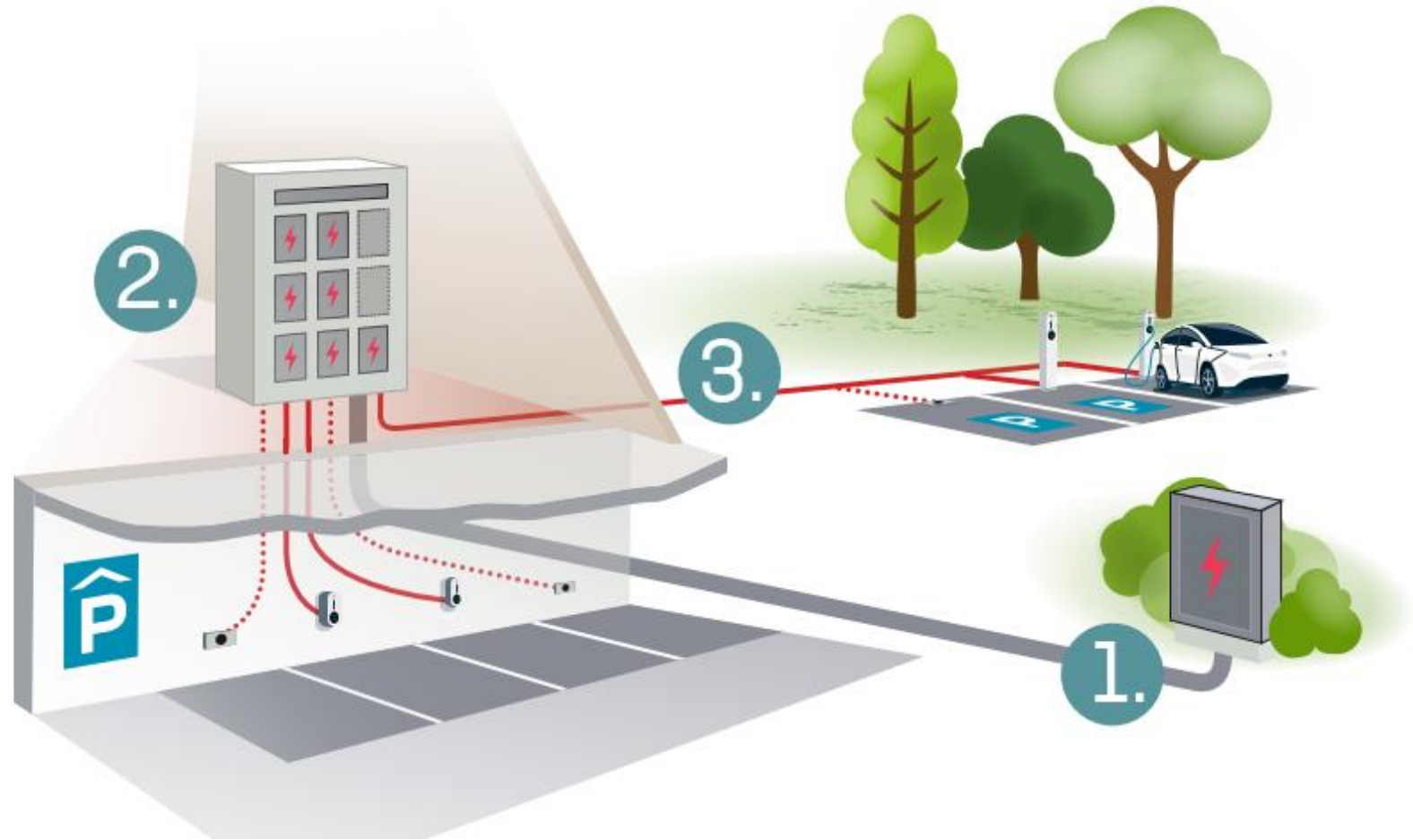


Bundesverband Elektromobilität Österreich (BEÖ) | Zahlen für E-PKW (BEV), keine Hybridfahrzeuge | Quelle: Statistik Austria

© com\_unit



# LEITUNGSINFRASTRUKTUR FÜR GEBÄUDE MIT MEHR ALS 2 WOHNUNGEN



# 1.

**Für die Dimensionierung der Hauszuleitung wird eine Leistung von max. 4 kW\* pro Wohnung empfohlen.**

Eine durchschnittliche Leistung je Wohnung von 4 kW ist auf Grund der Gleichzeitigkeiten ausreichend für den Haushaltsstrombedarf inklusive einer Ladestation für ein Fahrzeug.

**Für diese Dimensionierung**

wurde in einem großen Feldversuch mit 24 Wohneinheiten und 23 Fahrzeugen ein eindeutiger Beweis erbracht.

\* Diese Leistungsangabe ersetzt nicht die Prüfung durch die Ausführenden Elektrofachmänner.



# 2.

**Zählerverteiler sind nach Möglichkeit zentral zwischen den Wohnungen und den Abstellanlagen zu planen und mit ausreichenden Platzreserven auszustatten.**

Die langfristig kostengünstigste Lösung ist die Anspeisung der Ladestationen über die jeweiligen Haushaltsstromzähler. Sollte der Abstand zwischen den Wohnungen und den Abstellanlagen zu groß sein, sind eigene Zählerverteiler mit eigenen Anspeiseleitungen vorzusehen. Es sind jedenfalls 5-polige Versorgungen der Ladepunkte mit 16 A Stromstärke einzuplanen. Ausreichend Platzreserve ist gegeben, wenn für jede Wohnung zu mindest 8 Teilungseinheiten im Verteilerkasten vorgesehen sind.

# 3.

**Zwischen den Zählerverteilern und den Abstellanlagen sind ausreichend dimensionierte Kabelwege, Leerrohre, Kabeltassen, Durchbrüche,...) vorzusehen.**

Ausreichend dimensioniert und ausgeführt sind Kabelwege dann, wenn für die Verkabelung einer Ladestelle keine weiteren Tragsysteme und Verrohrungen erforderlich sind.

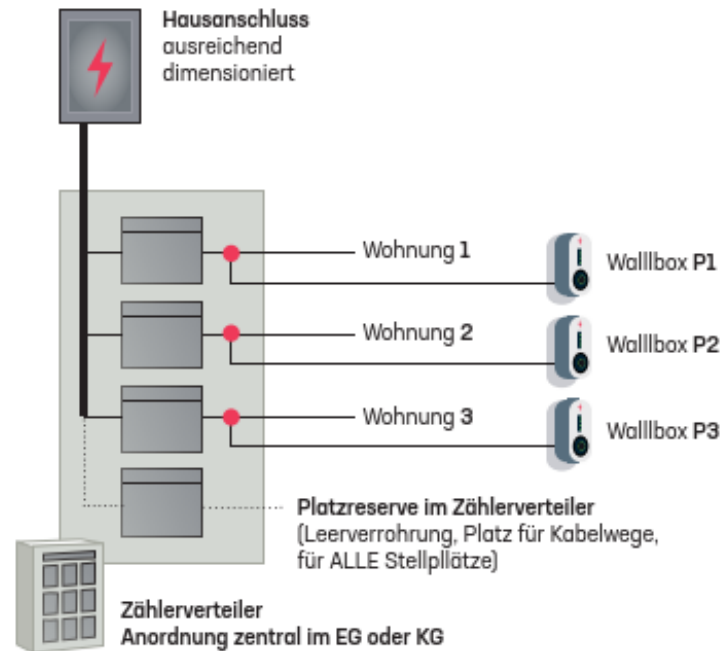
# Stellplätze sind den Wohnungen fix zugeordnet

Günstigste Lösung:  
Anspeisung der Ladestation  
hinter dem Wohnungszähler

Es ist auf eine ausreichende **Dimensionierung des Hausanschlusses** sowie auf eine **zentrale Anordnung des Zählerverteilers** im EG oder KG des Gebäudes zu achten.

Die Leistung pro Stellplatz ist mit **11 KW** (16 A, 3-phasig) ausreichend.

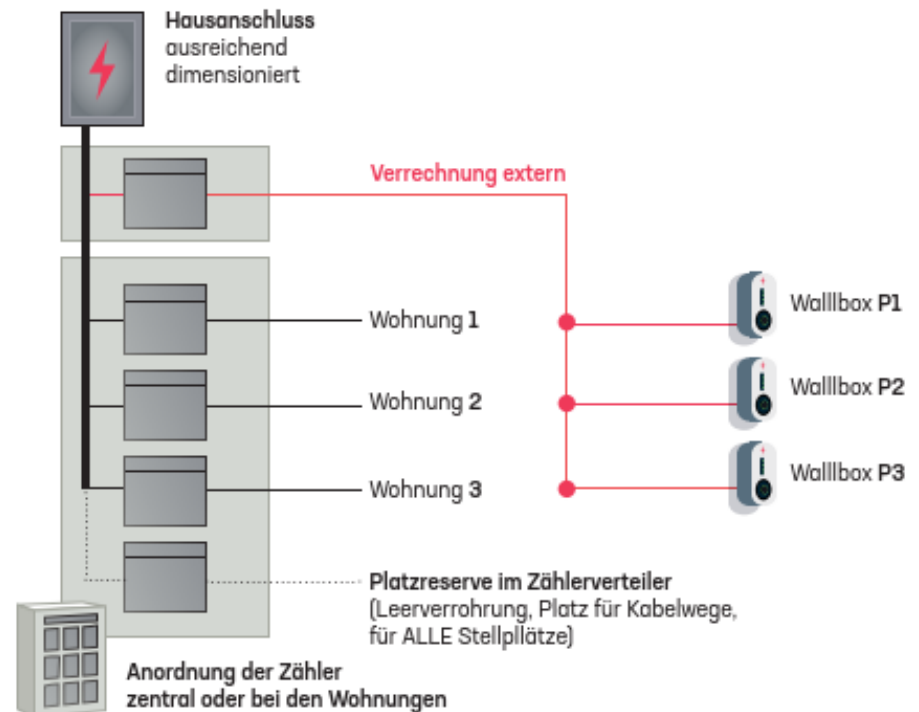
Eine zusätzliche Leerverrohrung, Platz für Kabelwege sowie Reserve im Zählerverteiler ist für **ALLE Stellplätze** vorzusehen.



# Stellplätze sind den Wohnungen nicht eindeutig zugeordnet

Für Gebäude mit nicht eindeutig zugeordneten Parkplätzen sind Leitungsinfrastrukturen mit Platzreserven für eigene Zählplätze zu errichten.

Ladestationen für Stellplätze, die keiner Wohnung zugeordnet sind, werden über einen externen Betreiber mit eigenem Netzzugang und eigenem Zähler versorgt.





# Es gibt noch viel zu tun .....

- Die technische Lösung im Wohnungsneubau kann auch eine Lösung für den Bestandsbau sein. (Es gibt seit Jahren ein attraktives Förderangebot für Ladeinfrastruktur, es wird nur nicht abgeholt)

## Ladeinfrastruktur für E-Autos im großvolumigen Bestands-Wohnbau



### Allgemeine Information

Die gewährte Förderung soll die Errichtung von Ladeinfrastruktur in großvolumigen Wohnbauten erleichtern und vor allem die Finanzierung der Vorbereitungsarbeiten (z.B. neuer Hausanschluss, Zählverteiler etc.) zur Stromversorgung der Stellplätze unterstützen. Diese Förderung ist auf 20 Pilot- und Entwicklungsprojekte in Niederösterreich begrenzt.

### Empfangsstelle

Amt der NÖ Landesregierung  
Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft  
Landhausplatz 1  
3109 St. Pölten

- Es braucht noch viel mehr Ladeinfrastruktur an öffentlichen Plätzen, mehr Schnelladestationen, ...
- Es braucht Ladestellen auf Firmenparkplätzen.
- Es braucht ein besseres und transparenteres Abrechnungssystem.

Wir möchten sie einladen einen aktiven Schritt in die automobiler Zukunft gemeinsam zu gehen.





**Danke für ihre Aufmerksamkeit**

